Beschlussvorlage

Bitte Ausschließungsgründe gem. § 22 GemO beachten!

Zu TOP-Nr.: 4

Vorlage Nr.: 08/167/II/553/2024

Amt:	Finanzabteilung	Datum:	04.03.2024/Ga
Sachbearbeiter:	Peter Gabriel	AZ:	V/Ga.

Ortsgemeinde Ramberg

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Termin	Behandlung	Status
1	Ortsgemeinderat	20.03.2024	Entscheidung	öffentlich

Gegenstand der Vorlage

Feststellung des Jahresabschlusses 2022 sowie Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO

Sachverhalt:

Die Bilanz des Jahresabschlusses 2022 schloss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 7.202.949,84 € ab und hat sich somit um 310.777,00 € reduziert.

Auf der Aktivseite hat das Anlagevermögen um rd. 97.000,00 € abgenommen. Dies ist insbesondere auf die bilanziellen Abschreibungen mit rd. 97.800,00 € sowie auf die folgenden Geschäftsvorfälle zurückzuführen:

Verkauf Albertusheim	=	./. rd. 34.200,00 €
Aktivierung Straßenlampe Schloßbergstr. 5	=	rd. 2.500,00 €
Umgestaltung Kreuzwoogstr./Schloßbergstr. (Maßnahme noch nicht abgeschlossen)	=	rd. 31.800,00 €
Verkauf landwirtschaftliche Grundstücke	=	./. rd. 5.500,00 €
Aktivierung Feuerungsanlage Jugendraum	=	rd. 6.600,00 €

Bei den Vorräten gab es eine Abnahme um rd. 13.700,00 € (insbesondere im Bereich Forst)

Die Forderungen haben um rd. 202.200,00 € abgenommen, insbesondere im Bereich der Forderungen gegen die Einheitskasse der Verbandsgemeinde Annweiler am Tr. (liquide Mittel).

Die Rechnungsabgrenzungsposten haben um rd. 2.000,00 € zugenommen.

Auf der Passivseite hat das Eigenkapital um 391.433,69 € (Jahresergebnis 2022) abgenommen und beläuft sich zum 31.12.2022 auf 4.628.827,78 €.

Die Sonderposten haben um rd. 102.000,00 € zugenommen. Dies ist insbesondere zurückzuführen auf die Auflösung der Sonderposten mit rd. 55.500,00 €. Des Weiteren erfolgte eine Einstellung bei der Position Sonderposten für den kommunalen Finanzausgleich mit rd. 115.500,00 €. Bei den Grabnutzungsentgelten erfolgte eine Zunahme mit rd. 4.000,00 €. Für die Umgestaltung der Kreuzwoogstr./Schloßbergstr. konnte eine Landeszuwendung in Höhe von 36.300,00 € vereinnahmt werden.

Bei den Verbindlichkeiten gab es eine Abnahme um rd. 22.700,00 €.

Die liquiden Mittel belaufen sich zum Jahresende auf 91.508,48 € und haben somit um 226.784,41 € abgenommen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 15.1.2024 die Unterlagen zum Jahresabschluss geprüft. Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen.

In seiner Sitzung am 18.3.2024 empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss daher, den Jahresabschluss 2022 festzustellen und die Entlastung zu erteilen.

Beschlussvorschlag Rat:

Der Gemeinderat beschließt mit ___ Ja-Stimmen bei ___ Nein-Stimmen und ___ Enthaltungen die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 und erteilt dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Annweiler am Tr. die Entlastung gem. § 114 GemO.

Anlagen:

Bilanz 2022

Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig.